

Fläche

Datenquelle für die Gliederung des Stadtgebietes nach Bodennutzungsarten ist der zentrale Geodatenpool des Vermessungsamtes im Kommunalreferat der Landeshauptstadt München.

Betriebsflächen

Unbebaute Flächen, die überwiegend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden. Zur Betriebsfläche gehören Abbauland, Halden, Lagerplätze, Deponien und dgl..

Erholungsflächen

Unbebaute Flächen, die überwiegend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen. Hierzu gehören Grünanlagen (einschl. unbebauter Flächen in zoologischen oder botanischen Gärten und dgl.), Sportflächen und Campingplätze.

Flächen anderer Nutzung

Flächen, die entsprechend ihrer überwiegenden Verwendung keiner der vorgenannten Nutzungsarten zuzuordnen sind. Hierzu gehören u. a. Übungsgelände (einschl. militärische Übungsplätze), historische Anlagen und Friedhöfe.

Gebäude- und Freiflächen

Flächen mit Gebäuden sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die den Zwecken der Gebäude untergeordnet sind. Hierzu zählen Hofräume, Vorgärten, Hausgärten, Lagerplätze, Grünflächen, Spielplätze, Stellplätze, Zufahrten und ähnliche Flächen, es sei denn, dass sie wegen eigenständiger Verwendung nach ihrer tatsächlichen Nutzung zuzuordnen sind. Öffentliche Gebäude dienen vorherrschend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und der Allgemeinheit. Dazu zählen unter anderem Gebäude der öffentlichen Verwaltung, Ministerien, Postämter, Schulen, Universitäten, Kindertageseinrichtungen, Krankenhäuser, kirchliche Gebäude, Museen, Rundfunk- und Fernsehstudios.

Landwirtschaftsflächen

Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft und dem Gartenbau (einschl. Obstanlagen und Baumschulen) dienen. Zur Landwirtschaftsfläche zählen auch Moor- und Heideflächen, Brachland sowie landwirtschaftliche Betriebsflächen.

Verkehrsflächen

Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr dienen, einschl. Wegen (auch Feld- und Fußwege, soweit sie nach allgemeiner Auffassung als „Wege“ zu bezeichnen sind) und Plätze (auch Markt-, Park- und Rastplätze).

Waldflächen

Flächen, die mit Waldbäumen oder Sträuchern bestockt sind. Hierzu gehören auch Auwälder, Gehölze, Pflanzgärten, Holzlagerplätze, Wildäsungsflächen und dgl..

Wasserflächen

Flächen, die während des größeren Teils des Jahres mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten fließt oder steht. In die Wasserfläche einbezogen werden auch zugehörige Böschungen, kleine Inseln und dgl..

Siedlungs- und Verkehrsfläche

Sie setzt sich zusammen aus den Nutzungsarten Gebäude- und Freiflächen, Betriebsflächen (ohne Abbauland), Verkehrsflächen, Erholungsflächen und Friedhöfen.

Witterung

Die meteorologischen Messdaten werden dem Statistischen Amt vom Deutschen Wetterdienst, Niederlassung München, zur Verfügung gestellt. Erhoben werden die Daten an der Klimastation München-Stadt, im 9. Stadtbezirk Neuhausen-Nymphenburg, in einer Höhe von 515 m über Normalnull.

Die Qualität der Daten entspricht der Stufe 3. Unter Qualitätsniveau 3 sind Daten für einzelne Witterungselemente zu verstehen, die systematisch grob geprüft und ggf. korrigiert sind. Es können aber auch noch ungeprüfte Werte enthalten sein.

30-jähriger Beobachtungszeitraum der Klimawerte

Unter „Klima“ versteht man den mittleren Zustand der Atmosphäre, wie er sich aus dem durchschnittlichen Verlauf der Witterung ergibt. Zur Beschreibung des Klimas werden langjährige Mittelwerte ausgewählter Klimaelemente herangezogen, die sich aus dem Durchschnitt einer 30-jährigen Referenzperiode errechnen. Damit bietet die Wetterforschung eine Richtschnur an, wie das Wetter pro Monat und Region normalerweise beschaffen sein sollte. Im Vergleich mit den aktuellen Jahreswerten lassen sich auf Grund dessen sowohl positive als auch negative Abweichungen ermitteln.

Die derzeit international gültige klimatologische Vergleichsperiode wurde von der Weltorganisation für Meteorologie festgelegt und umfasst die Jahre 1961 bis 1990.

Da einzelne Messgrößen bei einem über 30 Jahre zurückliegenden Zeitraum ihre Gültigkeit als Erwartungswert nur noch unzureichend erfüllen, werden laut Deutschem Wetterdienst die 30-jährigen Referenzperioden künftig alle zehn Jahre neu berechnet.

Die jeweils aktualisierten Klimanormwerte sollen für den Nutzer leichter nachvollziehbar und akzeptabler sein, da sie zeitlich näher am eigenen Erleben liegen. Als neuer Vergleichszeitraum wird das Mittel aus den Jahren 1981 bis 2010 herangezogen. Zur Bewertung des langfristigen Klimawandels und für internationale Vergleiche bleibt es jedoch weiterhin beim Beobachtungszeitraum 1961 bis 1990.

Beginnend mit dem Wetterjahr 2014 schließt sich das Statistische Amt der Vorgabe des Deutschen Wetterdienstes an und zieht für klimatologische Vergleiche zusätzlich zum Referenzzeitraum 1961 bis 1990 das Mittel der Jahre 1981 bis 2010 heran.

Die allgemeinen geographischen Angaben 2015

Geographische Lage der Stadtmitte (nördl. Turm des Doms)	48° 8' 23'' n. Br., 11° 34' 28'' ö. L.
Münchener Ortszeit	- 13 Min. 42 Sek. gegenüber mitteleurop. Zeit
Durchschnittliche Höhe	519 m über NN
Höchster Punkt bei Warnberg (Gemarkung Solln)	579 m über NN
Tiefster Punkt im nördl. Schwarzhölzl (Gemarkung Feldmoching)	482 m über NN

Gesamtfläche des Stadtgebietes	31 071 ha
Länge der Stadtgrenze	118,7 km
Größte Länge des Stadtgebietes (Nord - Süd)	20,7 km
Größte Breite des Stadtgebietes (West - Ost)	26,9 km

Höchste Bauwerke in München 1)

Höhe über Niveau

Olympiaturm	291 m
Uptown München, Georg-Brauchle-Ring	146 m
Highlight Munich Business Tower I und II	126 m / 113 m
Verwaltungsgebäude der HypoVereinsbank	114 m
BMW-Gebäude, Dostlerstraße	101 m
Hauptverwaltung des Süddeutschen Verlages	100 m
Dom Zu Unserer Lieben Frau (Nordturm)	99 m
Kirche St. Paul (Turm)	97 m
Kirche Heilig Kreuz Giesing (Turm)	95 m
ADAC Zentrale, Hansastraße	93 m
Mariahilfkirche (Turm)	92 m
Kirche St. Peter "Alter Peter" (Turm)	91 m
Kirche St. Johann Baptist Haidhausen (Turm)	91 m
Messturm	86 m
Seniorenwohnsitz Westpark	86 m
Am Münchner Tor, Schenkendorfstraße (ohne Aufbauten)	85 m
Central Tower, Landsberger Straße (ohne Antenne)	85 m
M.Pire, Marcel-Breuer-Straße	85 m
Rathausturm	80 m

Wasserläufe	Länge in km	Seen	Größe in ha
Isar	13,7	Ruderregattastrecke 2)	31,2
Pasing-Nymphenburg-Biedersteiner Kanal	12,0	Lußsee	17,5
Schwabinger Bach (einschl. Altbach)	11,0	Feldmochinger See	17,1
Würm	9,3	Langwieder See	16,7
Schwabenbächl/Hartmannshofer Bächl	7,5	Fasanerieste	14,7
Werkkanal	7,0	Badesee an der Regattaanlage 3)	13,6
Auermühlbach	6,6	Seen im Nymphenburger Park	11,0
Hüllgraben	6,6	Badesee Riem	9,7
Hachinger Bach	6,4	Olympiasee	8,7
Feldmochinger Mühlbach/Reigersbach	6,0	Lerchenauer See	7,9
Würmkanal	5,6	Kleinhesselroher See	7,8
Erlbach	5,4	Böhmer Weiher	6,9
Oberstjägermeisterbach	5,0	Baggersee am Rangierbahnhof	6,3
Langwieder Bach	4,9	Seen im Westpark	3,5
Garchingener Mühlbach	4,7	See im Ostpark	3,4
Lochhauser Fischbach	4,5	Hinterbrühler See	2,8
Kalterbach	4,2	Messeseer Riem	2,6
Brunnbach	3,0	Baggersee am Friedrich-Panzer-Weg	2,5

Quelle: LH München, Kommunal- bzw. Baureferat.

1) Ohne Versorgungsbauwerke. -2) Davon 19,3 ha im Stadtgebiet München, 11,9 ha in der Gemeinde Oberschleißheim.- 3) Davon 9,3 ha im Stadtgebiet München, 4,3 ha in der Gemeinde Oberschleißheim.

Die Gliederung des Stadtgebietes nach Bodennutzungsarten 2016 1)

Nutzungsart	01.01.2016	
	Hektar	in %
Gebäude- und (zugehörige) Freiflächen	13 656	44,0
davon Öffentliche Gebäude	1 226	3,9
Wohnen (einschl. Garagen)	8 915	28,7
Handel, Wirtschaft und Dienstleistungen	1 692	5,4
Gewerbe und Industrie	624	2,0
Verkehr	124	0,4
Ver- und Entsorgung	120	0,4
Land- und Forstwirtschaft	155	0,5
Erholung	111	0,4
Sonderflächen	156	0,5
Sonstige Freiflächen (z.B. Bauplätze)	532	1,7
Betriebsflächen	250	0,8
Erholungsflächen	4 818	15,5
darunter Sportanlagen	658	2,1
Grünanlagen und -flächen	4 112	13,2
Verkehrsflächen	5 392	17,4
davon Straßen, Wege, Plätze	4 631	14,9
Schienenverkehr	761	2,4
Landwirtschaftsflächen	4 697	15,1
Waldflächen	1 356	4,4
Wasserflächen	477	1,5
Flächen anderer Nutzung	425	1,4
darunter Friedhöfe	403	1,3
Stadtgebiet München	31 071	100,0
darunter Siedlungs- und Verkehrsflächen	24 462	78,7

Quelle: LH München, Kommunalreferat, GeodatenService München.

1) Infolge eines neuen Auswertungsverfahrens sind die Daten mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

© Statistisches Amt München

Die Bodennutzungsarten in den Stadtbezirken am 1. Januar 2016 1)

Stadtbezirk	Bodennutzungsarten in ha											
	insgesamt	Gebäude- und Freiflächen					Verkehrsflächen		Erholungs-, Wald- und Wasserflächen		Siedlungs- und Verkehrsflächen	
		insgesamt		darunter Wohnen			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in % der Geb.- u. Freifl.							
1 Altstadt - Lehel	314,57	149,00	47,4	52,31	35,1	90,77	28,9	74,11	23,6	307,73	97,8	
2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	440,14	239,95	54,5	131,39	54,8	107,67	24,5	92,23	21,0	406,52	92,4	
3 Maxvorstadt	429,79	296,28	68,9	145,22	49,0	103,07	24,0	30,29	7,0	429,64	100,0	
4 Schwabing West	436,30	274,71	63,0	188,87	68,8	108,44	24,9	53,15	12,2	435,63	99,8	
5 Au - Haidhausen	421,96	236,47	56,0	141,51	59,8	126,77	30,0	54,39	12,9	411,29	97,5	
6 Sendling	393,87	157,25	39,9	99,53	63,3	93,84	23,8	115,37	29,3	357,06	90,7	
7 Sendling - Westpark	781,45	414,25	53,0	318,49	76,9	173,51	22,2	193,61	24,8	781,37	100,0	
8 Schwanthalerhöhe	207,02	116,56	56,3	66,22	56,8	77,28	37,3	13,18	6,4	207,02	100,0	
9 Neuhausen - Nymphenburg	1 291,45	613,39	47,5	395,84	64,5	272,70	21,1	396,03	30,7	1 249,52	96,8	
10 Moosach	1 109,36	518,19	46,7	308,96	59,6	288,79	26,0	203,27	18,3	1 045,76	94,3	
11 Milbertshofen - Am Hart	1 341,64	618,17	46,1	309,64	50,1	185,63	13,8	534,82	39,9	1 228,85	91,6	
12 Schwabing - Freimann	2 567,22	973,42	37,9	374,03	38,4	420,97	16,4	1 007,16	39,2	2 263,35	88,2	
13 Bogenhausen	2 370,98	971,92	41,0	679,21	69,9	331,10	14,0	413,86	17,5	1 647,78	69,5	
14 Berg am Laim	631,46	373,17	59,1	236,48	63,4	169,74	26,9	75,31	11,9	621,12	98,4	
15 Trudering - Riern	2 245,04	1 071,64	47,7	696,45	65,0	458,92	20,4	504,74	22,5	1 839,71	81,9	
16 Ramersdorf - Perlach	1 989,49	1 008,02	50,7	677,99	67,3	341,88	17,2	441,01	22,2	1 674,52	84,2	
17 Obertiesing - Fasangarten	572,04	344,18	60,2	246,02	71,5	127,94	22,4	32,92	5,8	559,99	97,9	
18 Untertiesing - Harlaching	805,67	426,38	52,9	353,94	83,0	151,87	18,8	220,26	27,3	785,37	97,5	
19 Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln	1 776,31	1 002,59	56,4	722,85	72,1	284,28	16,0	327,00	18,4	1 551,54	87,3	
20 Hadern	922,37	440,28	47,7	384,07	87,2	188,41	20,4	101,03	11,0	836,90	90,7	
21 Pasing - Obermenzing	1 649,78	861,25	52,2	672,38	78,1	264,76	16,0	251,69	15,3	1 354,13	82,1	
22 Aubing - Lochhausen - Langwied	3 406,01	719,63	21,1	453,27	63,0	394,85	11,6	643,60	18,9	1 504,09	44,2	
23 Allach - Untermenzing	1 545,17	705,23	45,6	413,35	58,6	192,76	12,5	275,75	17,8	1 026,63	66,4	
24 Feldmoching - Hasenberg	2 893,78	771,06	26,6	513,13	66,5	288,69	10,0	568,77	19,7	1 408,05	48,7	
25 Laim	528,59	353,30	66,8	271,36	76,8	147,35	27,9	27,31	5,2	528,21	99,9	
München zusammen	31 071,46	13 656,28	44,0	8 852,50	64,8	5 392,00	17,4	6 650,86	21,4	24 461,78	78,7	

Quelle: LH München, Kommunalreferat, GeodatenService München.

1) Infolge eines neuen Auswertungsverfahrens sind die Daten mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Die Witterungsverhältnisse in München 2015 1)

Monat	Lufttemperatur							Mittlere relative Luftfeuchtigkeit	Sonnenscheindauer in Stunden	Niederschlagsmenge in mm
	Monatsdurchschnitt	Abw. v. l.jhr. Mittel 1981-2010	Abw. v. l.jhr. Mittel 1961-1990	Abs. höchste (Maximum)		Abs. tiefste (Minimum)				
				°C	Datum	°C	Datum			
Januar	2,4	+2,1	+2,9	16,3	10.	-5,8	1.	78	61	87
Februar	-0,2	-1,6	-1,2	13,8	20.	-9,1	4.	80	93	20
März	6,1	+0,8	+1,5	17,9	17.	-2,0	7.	67	154	66
April	10,2	+0,8	+1,5	23,9	15.	-1,5	7.	58	236	62
Mai	14,2	-0,1	+0,9	28,5	12.	5,7	27./28.	71	153	136
Juni	18,1	+0,9	+1,5	30,9	6.	9,0	25.	69	218	130
Juli	22,6	+3,2	+3,9	36,9	5.	10,3	10.	57	299	43
August	21,9	+3,0	+3,9	36,5	7.	10,8	26.	61	281	66
September	14,2	-0,5	-0,7	31,8	1.	5,9	11.	70	139	58
Oktober	9,0	-1,1	-0,8	23,3	6.	0,7	20.	85	89	89
November	8,4	+4,0	+4,2	19,6	16.	-3,6	24.	74	118	68
Dezember	5,8	+4,5	+5,2	14,8	25.	-3,7	11.	79	143	24
2015	11,1	+1,4	+2,0	36,9	5.7.	-9,1	4.2.	71	1 984	849
2014	11,0	+1,3	+1,9	33,9	9.6.	-11,6	29.12.	73	1 665	855
2013	9,5	-0,2	+0,4	36,9	27.7.	-9,2	10.2.	75	1 603	930

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München.
1) Klimastation München-Stadt, Höhe 515 m über NN.

© Statistisches Amt München

**Die langjährigen Mittelwerte beider Referenzperioden 1)
nach Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag**

Monat	Mittlere Lufttemperatur		Sonnenscheindauer		Niederschlagsmenge	
	in °C		in Stunden		in mm	
	1981-2010	1961-1990	1981-2010	1961-1990	1981-2010	1961-1990
Januar	0,3	-0,5	79	64	48	50
Februar	1,4	1,0	96	87	46	47
März	5,3	4,6	133	128	65	54
April	9,4	8,7	170	155	65	75
Mai	14,3	13,3	209	195	101	107
Juni	17,2	16,6	210	205	118	128
Juli	19,4	18,7	238	234	122	120
August	18,9	18,0	220	213	115	118
September	14,7	14,9	163	175	75	84
Oktober	10,1	9,8	125	130	65	57
November	4,4	4,2	75	70	61	63
Dezember	1,3	0,6	59	52	65	56
Jahr	9,7	9,1	1 777	1 707	944	959

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München.
1) Näheres hierzu siehe Definitionen.

Die Hauptwitterungsmerkmale nach der Zahl der Tage mit besonderen Klimaeigenschaften 2015 1)

Monat	Nieder- schlagstage	Tage mit Schnee- decke	Frosttage (Minimum unter 0 °C)	Eistage (Maximum unter 0 °C)	Warme Tage (Maximum 20 °C und höher)	Sommertage (Maximum 25 °C und höher)	Heiße Tage (Maximum 30 °C und höher)
Januar	21	10	19	-	-	-	-
Februar	11	15	26	5	-	-	-
März	15	-	6	-	-	-	-
April	14	1	5	-	7	-	-
Mai	21	-	-	-	13	2	-
Juni	16	-	-	-	22	13	1
Juli	13	-	-	-	31	21	13
August	11	-	-	-	28	22	17
September	15	-	-	-	9	5	2
Oktober	16	-	-	-	3	-	-
November	14	-	8	-	-	-	-
Dezember	8	-	11	-	-	-	-
2015	175	26	75	5	113	63	33
2014	173	8	32	3	116	45	10
2013	185	52	87	29	107	51	17

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München.

1) Klimastation München-Stadt, Höhe 515 m über NN.

© Statistisches Amt München

**Die langjährigen Mittelwerte beider Referenzperioden 1)
nach der Anzahl der Temperaturkennstage**

Monat	Sommertage 2)		heiße Tage 3)		Frosttage 4)		Eistage 5)	
	1981-2010	1961-1990	1981-2010	1961-1990	1981-2010	1961-1990	1981-2010	1961-1990
Januar	-	-	-	-	20,5	22,0	8,3	8,9
Februar	-	-	-	-	17,3	18,3	5,7	5,5
März	-	-	-	-	9,9	11,1	1,0	1,6
April	0,5	0,4	-	-	1,6	2,4	-	-
Mai	4,1	2,3	0,3	0,1	-	0,1	-	-
Juni	9,2	7,2	1,5	0,5	-	-	-	-
Juli	14,7	11,9	3,8	2,3	-	-	-	-
August	13,5	10,0	2,7	1,7	-	-	-	-
September	4,0	3,6	0,1	0,2	-	-	-	-
Oktober	0,4	0,4	-	-	1,4	1,2	-	-
November	-	-	-	-	9,1	9,7	1,5	1,7
Dezember	-	-	-	-	18,3	19,6	6,2	7,7
Jahr	46,3	35,8	8,4	4,8	78,1	84,5	22,8	25,4

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München.

1) Näheres hierzu siehe Definitionen.- 2) Tage mit einem Temperaturmaximum von mindestens 25° Celsius.- 3) Tage mit einem Temperaturmaximum von mindestens 30° Celsius.- 4) Tage mit einem Temperaturminimum von unter 0° Celsius.- 5) Tage mit einem Temperaturmaximum von unter 0° Celsius.

© Statistisches Amt München